

Veranstalter:

DEUTSCH-ISRAELISCHE GESELLSCHAFT - AG MAINZ,
www.dig-mainzag.de
gefördert durch das **Auswärtige Amt**

JÜDISCHE GEMEINDE MAINZ K.D.Ö.R.,
Synagogenplatz 1, 55118 Mainz

**LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG,
RHEINLAND-PFALZ,**
Am Kronberger Hof 6, 55116 Mainz

LANDESHAUPTSTADT MAINZ,
Jockel-Fuchs-Platz 1, 55116 Mainz

VILLA MUSICA RHEINLAND-PFALZ,
Auf der Bastei 3, 55131 Mainz

14. & 16. MAI 2018

1948 – 2018
70 JAHRE STAAT ISRAEL

ISRAEL-TAG 2018 IN MAINZ

DIE DEUTSCH-ISRAELISCHE GESELLSCHAFT, AG MAINZ,
UND DIE JÜDISCHE GEMEINDE MAINZ LADEN SIE
HERZLICH EIN ZU EINEM TAG DER OFFENEN TÜR IN
DER NEUEN SYNAGOGE:

KULTURPROGRAMM, GESPRÄCHE MIT INTERESSANTEN
MENSCHEN, GROSSE UND KLEINE ÜBERRASCHUNGEN.



In diesem Jahr feiert der Staat Israel sein 70jähriges Bestehen. Im Mai 1948 wurde er aufgrund eines Beschlusses der Vereinten Nationen gegründet. Nach 2000 Jahren in der Diaspora konnten Juden wieder in einem eigenen Staat leben. Ein Traum ging in Erfüllung.

Trotz ständiger Anfeindungen durch seine arabischen Nachbarn, trotz schrecklicher Überfälle und Kriege entwickelte sich Israel zu einem modernen, stabilen demokratischen Rechtsstaat, dem einzigen in der Nahost-Region. Frieden für sich und die Umgebung ist immer noch nicht in Sicht, auch nicht die Aussöhnung mit den Palästinensern. Die Bevölkerung Israels wuchs in sechs Jahrzehnten von 700.000 auf acht Millionen. Aus dem Agrarland wurde ein weltweit führendes High-Tech-Land.

Mit einem Durchschnittsalter seiner Bevölkerung von 28 Jahren ist Israel jung, spritzig und ständig erneuerungsfähig. Ein faszinierendes Land, das neugierig macht.

Aus historischen, moralischen und politischen Gründen fühlen wir uns mit Israel besonders verbunden. Wir wollen Sie am Israel-Tag 2018 mit unserem Programm begrüßen und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Israelische Speisen und Getränke stehen bereit.

Die Veranstaltung der Villa Musica weist mit Ihrem Programmabend auf die musikalische Verbindung zu Israel.

Der Veranstalter

MONTAG 14. MAI 2018

Villa Musica, 55131 Mainz, Auf der Bastei 3

19.00 UHR 70 JAHRE ISRAEL IM SPIEGEL DER MUSIK,
Konzert mit Werken von Ernest Bloch, dem „Vater der jüdischen Musik“ und von Paul Ben-Haim, dem Nestor der israelischen Komponisten.
Beethovens letzte Violinsonate, gespielt von der jungen Israelin Nitzan Bartana.
Prof. Alexander Hülshoff ist mit hebräischen Melodien zu hören. Der französische Pianist Yannick Rafalimanana begleitet ihn.

Tickets unter 06131 / 9251800,
online: www.villamusica.de

MITTWOCH 16. MAI 2016

Neue Synagoge Mainz – Gemeindezentrum

13.00 UHR BEGRÜSSUNG,
Musikalischer Gruss
Frau Anna Kischner, Herr Alfred Wittstock,
Herr Oberbürgermeister Michael Ebling

ISRAELS BUNTE GESELLSCHAFT – ISRAELS BUNTE KÜCHE,
Köstlichkeiten – „alles kosher oder was?“
Stärkung für Alle

14.00 UHR „70 JAHRE ISRAEL – EIN JUNGER STAAT, EINE JUNGE GESELLSCHAFT“,
Präsentation: Torsten Reibold,
Europa-Repräsentant von Givat Haviva –
Havatzelet

14.30 UHR 1. FÜHRUNG DURCH DIE SYNAGOGUE
(ohne Voranmeldung)

16.00 UHR 2. FÜHRUNG DURCH DIE SYNAGOGUE
(ohne Voranmeldung)

16.30 UHR MUSIK UND GESPRÄCHE

**18.00 UHR ERSTAUFFÜHRUNG DES FILMS:
KINDER DER „EXODUS“
GEBURTSORT: UNTERWEGS**
Ein Film von Dietmar Schulz
Länge: 45 min

Informationsstände im Gemeindezentrum

Deutsch-Israelische Gesellschaft (DIG)
Mainz

Givat Haviva
Das Jüdisch-arabische Zentrum
für den Frieden

Jüdische Gemeinde Mainz

Keren Kayemeth Lelsrael (JNF-KKL)
über Aufforstung in Israel

Landeszentrale für politische Bildung,
Rheinland-Pfalz

Gesellschaft für Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit Mainz